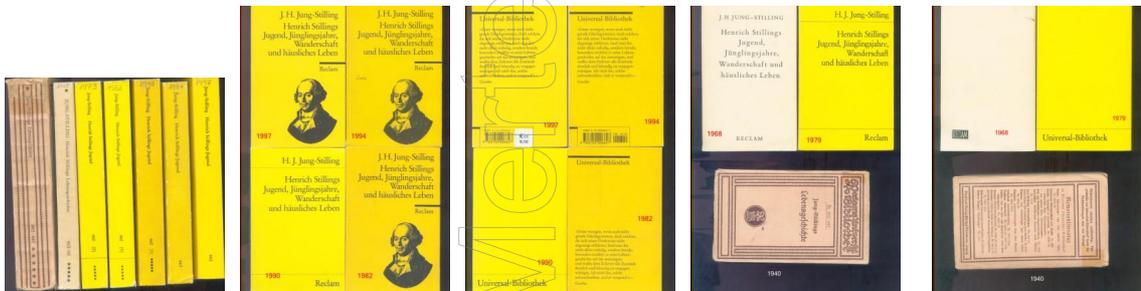


Reclams Universal-Bibliothek

Das Erscheinen der Ausgabe von Jung-Stillings Lebensgeschichte in der Universal-Bibliothek des Reclam-Verlages (= RUB) ist nicht einfach. Darum soll hier ein erster Überblick gegeben werden. Nach Hiersemanns Bibliographische Handbücher Bd. 13, 4 (1.-2., ISBN 3-7772-9719-4), Bd. 4, 1, S. 481: RUB erschienen 1867-1997, 5250 Bde. davon bis 1910; für diese erste Ausgabe wird hier das Jahr 1875 genannt. Auch andere Bibliographie (Kayser, Heinsius, Goedeke ...) legen dies Jahr für das erste erscheinen in der Reihe nahe. Zur weiteren Einordnung der Bände helfen die den Texten angebandenen Verlagsprospekte, nach denen im folgenden Text weitere Jahre genannt sind.

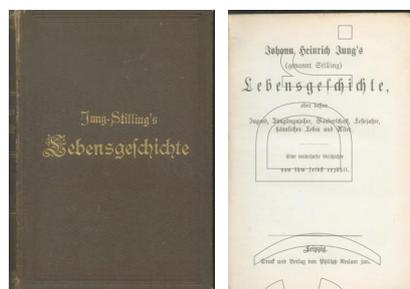
Titel- und Rückseiten der Recla-Ausgaben von 1997 bis 1940:



Siehe unten zu den anderen Ausgaben seit 1875 bis zu denen von Mendheim und Taube.

1875 Es erscheint:

Johann Heinrich Jung's / (genannt Stilling) / Lebensgeschichte, / oder dessen / Jugend, Jünglingsjahre, Wanderschaft, / häusliches Leben und Alter. / - / Eine wahrhafte Geschichte / von ihm selbst erzählt. / - / Leipzig, / Druck und Verlag von Philipp Reclam jun.



S. (1 = Titel, verso vakat; S. 3)-636 S., 8°. – 1875. = Universal Bibliothek Nr. **663-667**.

Vgl. die andere Nummerierung bei späteren Ausgabe RUB **662-667**.

Eine Ausgabe mit Prospekt bis Juni 1889 erschienen.

Eine Ausgabe mit Prospekt bis September 1892 erschienen.

Eine Ausgabe mit Prospekt bis Oktober 1894 erschienen.

Inhalt: S. 3-74: „Heinrich Stilling’s Jugend.“; S. 75-172: „Heinrich Stilling’s Jünglingsjahre.“; S. 173-266: „Heinrich Stilling’s Wanderschaft.“; S. 267-405: „Heinrich Stilling’s häusliches Leben.“; S. 406-552: „Heinrich Stilling’s Lehrjahre.“; S. 553-579: „Rückblick auf Stilling’s bisherige Lebens- / geschichte.“; S. 580-595: „Heinrich Stilling’s Alter. / von [sic] ihm selbst beschrieben. / Ein Fragment.“; S. 596-615: „Vater Stilling’s Lebensende, / beschrieben von seinem Enkel / Wilh. Heinr. El. Schwarz, / Dr. der Philos. und jetzigem Stadtpfarrer bei der evangel. protestant. / Gemeinde zu Mannheim. / (Zweite etwas umgeänderte Auflage 1835.)“; S. 616-636: „Nachwort / von / Jung=Stilling’s Schwiegersohne, / dem / Großherzogl. Badischen Geh. Kirchenrath und Professor der Theologie / Dr. Schwarz zu Heidelberg, / zugleich / Namens der übrigen Kinder des Verstorbenen. / Zweite Auflage mit einigen Umänderungen. 1835.“

F: 70 x 117 (mit Kustode 120) mm. - Einbandrücken: Schmucklinie oben und unten; drei weitere Linien; drei Ornamente; im 2. Feld „Jung-Stilling’s / Lebensgeschichte“; Vorderdeckel: „Jung-Stilling’s / Lebensgeschichte“

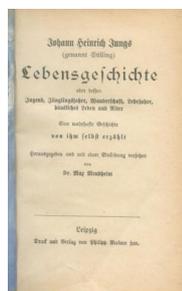
S. (3): „1*“ bis S. 627: „40*“.

- 1889-06. Ante. Erscheinen der Reclam-Ausgabe von Jung-Stillings Lebensgeschichte.
- 1894-10. Ante. Erscheinen der Reclam-Ausgabe von Jung-Stillings Lebensgeschichte.
- 1895 Erscheinen der Reclam-Ausgabe von Jung-Stillings Lebensgeschichte.

a) LG, Mendheim

1908 Es erscheint von Max Mendheim (1862-1939) herausgegeben:

[Rücken, rote Schrift:] Jung-Stillings / Lebens- / Geschichte [Einband, rote Schrift:] Jung-Stillings / Lebensgeschichte [Schmutzblatt, dann S. 1: Johann Heinrich Jungs / (genannt Stilling) / Lebensgeschichte / oder dessen / Jugend, Jünglingsjahre, Wanderschaft, / Lehrjahre, häusliches Leben / und Alter / Eine wahrhafte Geschichte / von ihm selbst erzählt / Herausgegeben / und mit einer Einleitung / versehen von Dr. Max Mendheim / - [eL 55 mm] / Verlag von Philipp Reclam jun. Leipzig



Mendheim, Max, geb. 11.01.1862 Leipzig, gest. ebd. 16.08.1939; Buchhändler, Redakteur, Herausgeber; Wirkungsort: Leipzig; Schriftsteller und Vorsitzender der "Literarischen Monatsgesellschaft" Leipzig

S. (2): „Holzfreies Papier / Druck von Philipp Reclam jun. / Leipzig“. - S. (3)-10: „Einleitung.“, unterz. S. 10: „Leipzig, im Januar 1908. / Max Mendheim.“

S. (11)-82: Heinrich Stillings Jugend.“

S. 83-179: „Heinrich Stillings Jünglingsjahre.“
S. 180-271: „Heinrich Stillings Wanderschaft.“
S. 272-408: „Heinrich Stillings häusliches Leben.“
S. 409-554: „Heinrich Stillings Lehrjahre.“
S. 555-581: „Rückblick auf Stillings bisherige Lebensgeschichte.“
S. 582-598: „Heinrich Stillings Alter. / Von ihm selbst beschrieben. / Ein Fragment.“
S. 599-618: „Vater Stillings Lebensende, / beschrieben von dessen Enkel / Wilhelm Schwarz, / Doktor der Philosophie und Kandidat der Theologie.“
S. 619-639: „Nachwort / von / Jung=Stillings Schwiegersonne, / dem / Großherzogl. Badischen Kirchenrat und professor der Theologie / D. Schwarz zu Heidelberg, / zugleich namens der übrigen Kinder des Verstorbenen.“
S. (640): „Inhalt.“
Bogen 1-40. - Seitentitel je nach Buch, Seitenziffern außen, arabisch. - Anm. durch * unter dem Text gegeben.
Text endet S. 639 mit einer Linie; eine andere Ausgabe hat das Wort „Ende“; auch fehlt in der anderen Ausgabe der Verlagsvermerk; siehe 1909.
F: 71 x 121 mm

b) LG, Mendheim

1909

Es erscheint:

Johann Heinrich Jungs / (genannt Stilling) / Lebensgeschichte / oder dessen / Jugend, Jünglingsjahre, Wanderschaft, Lehrjahre, / häusliches Leben und Alter / Eine wahrhafte Geschichte / von ihm selbst erzählt / Herausgegeben und mit einer Einleitung versehen / von / Dr. Max Mendheim / - [L 53 mm] / Leipzig / Druck und Verlag von Philipp Reclam jun.

Universal Bibliothek Nr. 663-667. 636 S.

Die Ausgaben unterscheiden sich im Titelblatt und am Ende steht „Ende“ statt der Linie im Jahre 1908.

1920

Es erscheint

c) LG, Mendheim

Johann Heinrich Jungs Lebensgeschichte ... Hrsg. v. Max Mendheim. Leipzig: Reclam 1920. = Reclams Universal-Bibliothek Nr. 663-667.

(Konnte bisher von mir nicht nachgewiesen werden.)

a) LG Taube

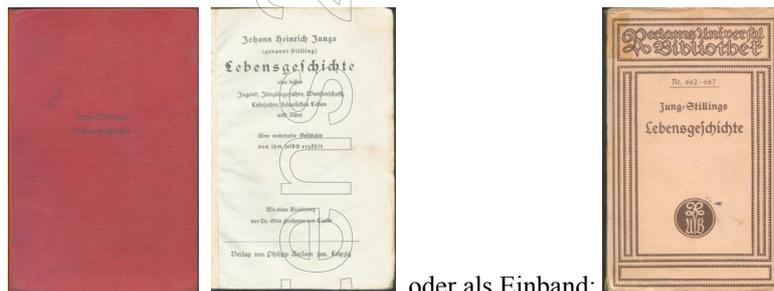
1940

Es erscheint eine Ausgabe der Lebensgeschichte bei Reclam in mindestens drei Versionen:

[S. 1:] Johann Heinrich Jungs / (genannt Stilling) / Lebensgeschichte / oder dessen / Jugend, Jünglingsjahre, Wanderschaft, / Lehrjahre, häusliches Leben / und Alter / Eine wahrhafte Geschichte / von ihm selbst erzählt / Mit einer Einleitung / von Dr. Otto Freiherr von Taube / - [71] / Verlag von Philipp Reclam jun. Leipzig [S. 2:] Reclam=Druck / Printed in Germany 1940 / Holzfreies Papier [Papierumschlag]

[S. 1:] Johann Heinrich Jungs / (genannt Stilling) / Lebensgeschichte / oder dessen / Jugend, Jünglingsjahre, Wanderschaft, / Lehrjahre, häusliches Leben / und Alter / Eine wahrhafte Geschichte / von ihm selbst erzählt / Mit einer Einleitung / von Dr. Otto Freiherr von Taube / - [71] / Verlag von Philipp Reclam jun. Leipzig [S. 2:] Reclam=Druck / Printed in Germany 1940 / Holzfreies Papier [roter Einband]

[S. 1:] Johann Heinrich Jungs / (genannt Stilling) / Lebensgeschichte / oder dessen / Jugend, Jünglingsjahre, Wanderschaft, / Lehrjahre, häusliches Leben / und Alter / Eine wahrhafte Geschichte / von ihm selbst erzählt / Mit einer Einleitung / von Dr. Otto Freiherr von Taube / - [71] / Verlag von Philipp Reclam jun. Leipzig [S. 2:] Reclam=Druck / Printed in Germany 1940 [roter Einband]



oder als Einband:

Reclams Universal-Bibliothek; **662/667**.

S. 1 (= Titel, verso Druckvermerk)-639, S. (640) Inhaltsverzeichnis.

Otto Freiherr von Taube (21.06.1879 – 30.06.1973), der in Estland geborene promovierte Jurist, Kunsthistoriker und Schriftsteller, lebte und wirkte seit 1921 in Gauting, dort ist ein Gymnasium nach ihm benannt.

S. (3)-10: „Einleitung.“, unterz. „Dr. Otto Freiherr von Taube“, der S. 10 auch sagt, daß er die Anmerkungen des früheren Herausgebers benutzte.

b) LG, Taube

1942 Es erscheint eine Reclam Ausgabe von Otto v. Taube herausgegeben.

Reclams Universal-Bibliothek; **662/667**.

a) LG, Cunz

1968 Es erscheint:

[Einband] J. H. Jung-Stilling / Henrich Stillings / Jugend, / Jünglingsjahre, / Wanderschaft und / häusliches Leben / Reclam [Titel = S. 1:] Johann Heinrich Jung-Stilling / Henrich Stillings Jugend, / Jünglingsjahre, / Wanderschaft und / häusliches Leben / Mit einem Nachwort / und Anmerkungen / von Dieter Cunz / Philipp Reclam jun. Stuttgart [verso ...] Universal-Bibl. Nr. 662-666 [...] 1968 [...]

Siehe die Abbildungen ganz oben!

= Reclams Universal-Bibl. Nr. 662-666.

S. (1)- 422, S. (423) = Inhalt.

Dieter Cunz geb. Schierstein/Hessen (bei Wiesbaden) 4.08.1910, gest. Columbus, Ohio 17.02.1969

Zur Ausgabe jeweils [S. 2:] „Die ersten drei Bücher der Lebensgeschichte sind vollstän- / dig. „Henrich Stillings häusliches Leben“ etwa zur ersten / Hälfte abgedruckt. Der Text folgt den

jeweiligen Erstaussgaben, deren Titelblätter in Faksimile abgebildet sind. Die Orthographie wurde behutsam modernisiert, die Interpunktion original belassen.“

a 1) LG, Cunz

1972 PFEIFER Nr. 443: Lebensgeschichte. Reclam 1972. (Sicherlich Schreibfehler für 1982.)

b) LG, Cunz

1979 Es erscheint:

Johann Heinrich Jung-Stilling / Henrich Stillings Jugend, / Jünglingsjahre, / Wanderschaft / und häusliches Leben / Mit einem Nachwort / und Anmerkungen / von Dieter Cunz / Philipp Reclam jun. Stuttgart

= Reclams Universal-Bibliothek Bd. Nr. 662.

ISBN 3-15-000662-7.

S. (1)- 422, S. (423) = Inhalt.

Nachauflage.

c) LG, Cunz

1982 Es erscheint:

Henrich Stillings Jugend, Jünglingsjahre, Wanderschaft und häusliches Leben m. e. Nachw. und Anm. hrsg. v. Dieter Cunz. Stuttgart: Reclam 1982.

= Reclams Universal-Bibliothek Nr. 662.

ISBN 3-15-000662-7.

S. (1)- 422, S. (423) = Inhalt.

Nachauflage

d) LG, Cunz

1990 Es erscheint:

[Einband] H. J. Jung-Stilling / - / Henrich Stillings / Jugend, Jünglingsjahre, / Wanderschaft / und häusliches Leben / - / Reclam [Titel:] Johann Heinrich Jung-Stilling / Henrich Stillings Jugend, / Jünglingsjahre, / Wanderschaft / und häusliches Leben / Mit einem Nachwort / und Anmerkungen / von Dieter Cunz / Philipp Reclam jun. Stuttgart

= Reclams Universal-Bibliothek Nr. 662 [5]. 422 S., S. (423) = Inhalt.

[S. 2:] „Die ersten drei Bücher der Lebensgeschichte sind vollständige, die ersten drei Bücher der Lebensgeschichte sind vollständig abgedruckt. Der Text folgt den jeweiligen Erstaussgaben, deren Titelblätter in Faksimile abgebildet sind. Die Orthographie wurde behutsam modernisiert, die Interpunktion original belassen. Umschlagabbildung: Johann Heinrich Jung-Stilling im Alter von 60 Jahren. Kupferstich von Johann Heinrich Lips. [unten] Universal-Bibliothek Nr. 662 / Alle Rechte vorbehalten / © 1968 Philipp Reclam jun. GmbH & Co., Stuttgart / Gesamtherstellung Reclam, Ditzingen. Printed in Germany 1994 / Reclam und Universal-

(Teildruck)

- 1991 Es erscheint ein Teildruck der „Jugend“, hrsg. v. Ulrich Karthaus:
Sturm und Drang und Empfindsamkeit. Herausgegeben von Ulrich Karthaus. Philipp Reclam jun. Stuttgart (1976. Durchgesehene und bibliographisch ergänzte Ausgabe 1991. ISBN 3-15-009621-9 = Reclams Universal Bibliothek Nr. 9621) = Die deutsche Literatur. Ein Abriß in Text und Darstellung. Hrsg. v. Otto F[erdinand]. Best u. Hans-Jürgen Schmitt. Bd. 6.
S. 203-213: „Johann Heinrich Jung-Stilling.“ S. 205 Titelkupfer von Chodowiecki zur „Jugend“. S. 317 Bibliographie.

e) LG, Cunz

- 1994 Es erscheint:
[Rückentitel:] Jung-Stilling Henrich Stillings Jugend 662 [gelber Einband:] J. H. Jung-Stilling / Henrich Stillings / Jugend, Jünglingsjahre, / Wanderschaft / und häusliches Leben / - / Reclam / [Porträt Lips. - Titel = S. 1:] Johann Heinrich Jung-Stilling / Henrich Stillings / Jugend, Jünglingsjahre, / Wanderschaft / und häusliches Leben / Mit einem Nachwort / und Anmerkungen / von Dieter Cunz / Philipp Reclam jun. Stuttgart
F: 76 x 128 mm; Außenformat 97 x 148 x 19 mm.
S. 4-84, 85-194, 195-301, 303-363. - S. 364: Auflösung der fiktiven Ortsnamen. S. 365-366: „Literaturhinweise“; S. 367-422: „Nachwort“, unterz. „Ohio State University Dieter Cunz“, S. 423: „Inhalt“. S. 424: Verlagsanzeigen.
Faksimiles S. 4, 5, 86, 87, 196, 197, 305

f) LG, Cunz

- 1997 Es erscheint:
Henrich Stillings Jugend, Jünglingsjahre, Wanderschaft und häusliches Leben / Johann Heinrich Jung-Stilling. Mit einem Nachw. und Anm. von Dieter Cunz [Nachdr.], bibliogr. erg. Ausg. Stuttgart : Reclam 1997 ISBN 3-15-000662-7.